

Ergänzung zur Datenschutzerklärung

Mitgliedschaft, Verkäufermandate und private Vermittlung („Marque Intelligence“) · Entwurf v1.1 · Juni 2026

ENTWURF — KEINE RECHTSBERATUNG — AUSSCHLIESSLICH ZUR ANWALTlichen PRÜFUNG UND FINALISIERUNG. Platzhalter in eckigen Klammern [] sind vor Verwendung zu füllen.

Diese Ergänzung gilt zusätzlich zur allgemeinen Datenschutzerklärung der **IMP InterMediaPartners GmbH** für das Angebot „Marque Intelligence“ (erreichbar unter marqueintelligence.com) und die dort angebotene Mitgliedschaft, Fahrzeugdokumentation und private Vermittlung.

1 · Verantwortlicher

IMP InterMediaPartners GmbH, [Straße Hausnummer], [PLZ] Wuppertal, vertreten durch den Geschäftsführer Uwe Riemeyer. Kontakt für Datenschutzerfragen: [E-Mail-Adresse].

2 · Mitgliedschaftsbewerbung

Bei einer Bewerbung um Mitgliedschaft verarbeiten wir die im Bewerbungsformular angegebenen Daten: Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Wohnort/Land, Angaben zu Fahrzeugen und Sammlungsschwerpunkt, die optional benannte Referenz sowie die Angaben zur Motivation.

Zweck der Verarbeitung ist die persönliche Prüfung der Bewerbung (einschließlich eines möglichen Gesprächs) und die Entscheidung über die Aufnahme. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person).

Im Rahmen der Prüfung sichten wir zusätzlich öffentlich zugängliche Quellen (z. B. berufliche Netzwerke, öffentlich einsehbare Beiträge). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; das berechtigte Interesse liegt im Schutz eines vertraulichen, persönlich geprüften Mitgliederkreises und der dort geteilten Informationen.

Eine von der Bewerberin oder dem Bewerber benannte Referenz kontaktieren wir nur, wenn sie von der bewerbenden Person selbst angegeben wurde. Die Referenzperson wird bei Kontaktaufnahme über die Herkunft ihrer Daten informiert (Art. 14 DSGVO).

Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt ausschließlich durch einen Menschen. Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Ein Profiling oder Scoring findet nicht statt.

3 · Speicherdauer bei Bewerbungen

Daten abgelehnter Bewerbungen werden spätestens sechs Monate nach Mitteilung der Entscheidung gelöscht, es sei denn, die betroffene Person bittet ausdrücklich darum, für die Zukunft vorgemerkt zu bleiben (Warteliste); in diesem Fall ist die Einwilligung jederzeit widerruflich. Daten aufgenommener Mitglieder speichern wir für die Dauer der Mitgliedschaft und darüber hinaus nur, soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

4 · Verkäufermandate und Fahrzeugdokumentation

Bietet ein Mitglied ein Fahrzeug zur diskreten Vermittlung an, verarbeiten wir die hierzu übermittelten Daten: Fahrzeugdaten (u. a. Fahrgestellnummer, Ausstattung, Laufleistung), Historien- und Serviceunterlagen, Fotografien sowie die Kontakt- und Vertragsdaten des Verkäufers. Zweck ist die Erstellung eines anonymisierten Angebots, die Erstellung des Verkaufsdossiers und die Durchführung der Vermittlung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Angebote im Mitgliederbereich werden anonymisiert dargestellt (ohne Fahrgestellnummer, Kennzeichen, Standort oder identifizierende Abbildungen). Die vollständigen Angaben werden Interessenten erst nach gesonderter Freigabe durch den Verkäufer im Rahmen einer Einführung offengelegt. Fahrzeugfotografien werden nach Beendigung des Mandats gelöscht, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht.

5 · Dossier-Anfragen, Protokollierung und personalisierte Kennzeichnung

Fordert ein Mitglied das Dossier zu einem Angebot an, protokollieren wir diese Anfrage (Mitglied, Angebot, Zeitpunkt, angegebene Interessenlage). Das Dossier wird ausschließlich personalisiert ausgegeben und trägt auf jeder Seite den Namen des anfragenden Mitglieds (Wasserzeichen). Zweck dieser Verarbeitung ist der Schutz der Vertraulichkeit der Verkäuferdaten, die Nachvollziehbarkeit der Weitergabe und die Dokumentation der Vermittlungstätigkeit. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b und lit. f DSGVO.

6 · Kommunikationswege

Die Kommunikation mit Bewerbern, Mitgliedern und Verkäufern erfolgt über E-Mail, Telefon und gegebenenfalls Messenger-Dienste sowie Videogespräche (etwa bei Bewerbungs- oder Mandatsgesprächen). Dabei verarbeitete Inhalts- und Verbindungsdaten werden nur zur Durchführung der jeweiligen Kommunikation verwendet. [Anwalt: bei Einsatz konkreter Messenger-/Videodienste deren Auftragsverarbeitung und etwaige Drittlandtransfers ergänzen.]

Finden Mitglieder-Veranstaltungen statt, weisen wir auf etwaige Fotografien gesondert hin und verarbeiten Bildaufnahmen nur auf einer gesondert anzugebenden Rechtsgrundlage (Einwilligung oder berechtigtes Interesse). [Anwalt: Event-Fotografie gesondert regeln.]

7 · Weitergabe an Dritte

Eine Weitergabe personenbezogener Daten zwischen Käufer- und Verkäuferseite erfolgt ausschließlich im Rahmen einer Einführung und nur mit Zustimmung beider Parteien. Eine Weitergabe zu Werbezwecken findet nicht statt.

8 · Auftragsverarbeiter und Drittlandtransfer

Für Website, Formulare, Kontaktverwaltung und Mitgliederbereich setzen wir Wix.com Ltd. als Auftragsverarbeiter ein (Vertrag nach Art. 28 DSGVO). Wix verarbeitet Daten in Rechenzentren in der EU und in Israel. Für Übermittlungen nach Israel besteht ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission. Soweit Wix Unterauftragsverarbeiter in Drittländern (insbesondere USA) einsetzt, erfolgt dies auf Grundlage der EU-Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 DSGVO. [Anwalt: aktuelle Transfergrundlage und Unterauftragsverarbeiter von Wix prüfen und bestätigen.]

9 · Aufbewahrungsfristen

Unterlagen zur Vermittlung und Abrechnung werden gemäß § 257 HGB und § 147 AO für sechs bzw. zehn Jahre aufbewahrt. Im Übrigen löschen wir personenbezogene Daten, sobald der Zweck ihrer Verarbeitung entfallen ist und keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht mehr besteht.

10 · Technische und organisatorische Maßnahmen; Protokolldaten

Wir treffen technische und organisatorische Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO, um personenbezogene Daten vor Verlust, Missbrauch und unbefugtem Zugriff zu schützen. Beim Zugriff auf den Mitgliederbereich können technische Zugriffsdaten (z. B. IP-Adresse, Zeitpunkt, Zugriffsprotokolle) verarbeitet werden, soweit dies zur sicheren Bereitstellung und zur Abwehr von Missbrauch erforderlich ist. [Anwalt/Wix: konkrete Logging- und Serverstandort-Angaben ergänzen.]

11 · Rechte der betroffenen Personen

Betroffene haben das Recht auf Auskunft (Art. 15), Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18), Datenübertragbarkeit (Art. 20) sowie Widerspruch gegen Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Art. 21). Es besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde; zuständig für uns ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.